

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Bericht über die Tätigkeit des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz**

Band (Jahr): - **(1954)**

PDF erstellt am: **14.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

B E R I C H T
UEBER DIE TAETIGKEIT DES
INTERNATIONALEN KOMITEES VOM ROTEN KREUZ
(1. Januar bis 31. Dezember 1954)

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

Vorwort 1

ERSTER TEIL

I. Das IKRK und seine Dienstabteilungen 3

1.- Internationales Komitee vom Roten Kreuz 3

2.- Liste der Mitglieder des IKRK 3

3.- Sitzungen. 5

a) Komitee, b) Präsidenschaftsrat, c) Arbeits-
Ausschüsse

4.- Direktion. 6

5.- Generalsekretariat 6

6.- Berater. 6

7.- Verwaltung 6

8.- Delegationen 7

a) Allgemeines, b) Liste der Vertreter des IKRK

9.- Personal 8

10.- Korrespondenz. 9

II. Finanzierung des IKRK. 9

Finanzlage am 31. Dezember 1954 und Voranschläge
für 1955 9

Bilanz per 31. Dezember 1954 (Tabelle I) 12 - 13

	Seite
Allgemeine Aufstellung der Ausgaben und Einnahmen (Tabelle II)	14 - 15
Beiträge zur Finanzierung des IKRK (Tabelle III)	16 - 17
Einnahmen und Provisionen (Tabelle IV)	18
Zusammenfassung der ordentlichen Ausgaben und Einnahmen voranschläges für 1955 (Tabelle V)	19 - 20
Allgemeine Aufstellung der Hilfsaktionen (Tabelle VI).	21

ZWEITER TEIL

I. <u>Hilfsaktionen zugunsten der Weltkriegsopfer.</u>	22
1.- Schutz für die Angehörigen der bewaffneten Kräfte	22
a) Identifizierung von Toten und Vermissten, von Verwundeten und Kranken, von Kriegsgefangenen.	
b) Verschiedene Aktionen. c) Verwendung bestimmter japanischer Guthaben zugunsten ehemaliger Kriegsgefangener (Art. 16 des Vertrages von San Francisco). d) Kriegsinvalide. e) Sanitätspersonal.	
2.- Schutz für die vom Kriege heimgesuchte Zivilbevölkerung.	25
a) Kinderhilfe. b) griechische Staatsangehörige. c) Völkische Minderheiten. d) Flüchtlinge. d) Allgemeine Betrachtungen zur Wiedervereinigung von Familien. f) Verschiedene Hilfsmassnahmen. g) Rechtsbeistand.	
3.- <u>Wiedervereinigung von Familien</u> (Statistik). . . .	31
II. <u>Hilfstätigkeit des IKRK während einiger kürzlich stattgefundenener Konflikte.</u>	32
1.- Latein-Amerika (Guatemala)	32
2.- Asien (Korea - Indochina)	34
3.- Europa (Griechenland).	37

	Seite
III. <u>Katastrophenhilfe</u>	38
Allgemeine Tabelle der Unterstützungen	39
Tabelle der Unterstuetzungen, die vom IKRK im Jahre 1954 verteilt oder Übermittelt wurden	40
IV. <u>Zentralstelle für Kriegsgefangene</u>	
1.-Allgemeines	44
2.-Karteien und Nachforschungen.	44
3.-Die Lage im Jahre 1954.	45
a) Die deutsche Abteilung.	45
b) Die griechische Abteilung	45
c) Die italienische Abteilung.	45
d) Abteilungen für verschiedene Länder	46

DRITTER TEIL

I. <u>Entwicklung des humanitären Rechts</u>	49
1.-Die Genfer Abkommen	49
a) Allgemeines	49
b) Neue Ratifikationen	50
c) Kommentar der Abkommen.	51
d) Informationsblätter	51
e) Belehrung des Heeres und der Bevölkerung	51
f) Offizielle Uebersetzungen	52
2.-Tabelle der Ratifikationen und Beitritte.	53
3.-Rechtsschutz der Zivilbevoelkerung gegen die Gefahren des modernen Krieges.	54
4.-Schutz der politischen Häftlinge.	58

II. Die Institutionen des Roten Kreuzes

1.-Das Internationale Rote Kreuz	
a) Internationale Rotkreuzkonferenz.	59
b) Ständiger Ausschuss des Internationalen Roten Kreuzes.	59
c) Zusammenkunft der drei Präsidenten.	59
2.- Verbindung mit der Liga der Rotkreuz- gesellschaften.	60
3.- Beziehungen zu den nationalen Gesellschaften des Roten Kreuzes	60
a) Offizielle Anerkennung von Rotkreuz- gesellschaften	60
b) Besprechungen vom 11. November.	61
4.- Stiftungen	61
a) Augusta-Stiftung.	62
b) Kaiserin Shōken-Stiftung.	62
c) Florence Nightingale-Medaille	63
5.- Missionen.	63
a) Missionen des Präsidenten des IKRK.	63
b) Sonstige Missionen.	64
6.- Chronologische Liste der Missionen und Dienstreisen im Jahre 1954	65

III. Beziehungen zu den Internationalen Organisationen 71

1.- Allgemeines.	71
2.- Vereinte Nationen.	71
a) Verbindungen mit der Organisation der Vereinten Nationen	71
b) Zusammenarbeit mit den Sonder- institutionen	71
3.- Andere Organisationen.	72

	Seite
IV. <u>Informationswesen und Veroeffentlichungen</u>	73
1.- Revue internationale de la Croix-Rouge. . .	73
2.- Verschiedenartige Betätigungen.	74
a) Konferenzen und Vorträge	74
b) Rundfunksendungen.	74
c) Filme und Lichtbilder.	75
d) Ausstellungen.	75
e) Veröffentlichungen des IKRK.	76
3.- Das IKRK und die öffentliche Meinung. . . .	76
a) Internationaler Tag des Roten Kreuzes. .	76
b) Besuche	77
c) Auskünfte über das Werk des IKRK.	77

ANHANG

Uebersicht über einige im Jahre 1954 bearbeitete Schriftstücke	78
---	----

=====